



Aktuelle Informationen zu Ihrer Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln erhalten Sie im Internet unter www.vbbonline.de



Veranstaltungs-Nummer: 4000/25

Veranstaltungsort:

Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg
Königstraße 36 B
14109 Berlin

Fahrverbindungen:

Bus 316 um 8:27 ab S-Bhf. Wannsee
Bus 93 ab Hbf. Potsdam

Kosten:

15,00 € Teilnahmegebühr
(inkl. Getränke, Kuchen und Mittagessen)

Ansprechpersonen:

Anke Caspers, Fachstelle Vielfalt in Kita im Verband der evangelischen
Tageseinrichtungen für Kinder (VETK)
marie* Friese und Nele Borck, Fortbildungsreferent*innen
Jacqueline Mosblech, Veranstaltungsmangement, (030) 48 481 – 141

Emails: marie.friese@sfbb.berlin-brandenburg.de
nele.borck@sfbb.berlin-brandenburg.de

Anmeldung bis spätestens 22.05.2025

Bitte melden Sie sich direkt im Webshop des SFBB unter:
<https://1p.de/V0ss4> oder über den QR-Code an.



Kinder und Familien mit Fluchterfahrung in der Kindertagesbetreuung begleiten und stärken

Fachtag der ehemaligen Berliner Modellkitas



Sozialpädagogisches
Fortbildungsinstitut
Berlin-Brandenburg

Königstr. 36 B
14109 Berlin
Tel.: 030/48481-0
www.sfbb.berlin-brandenburg.de



in Kooperation mit VETK/ehemalige Berliner Modellkitas:

<https://www.integration-kitas.de/>

**BERLINER
MODELLKITAS**
für die Integration und Inklusion
von Kindern mit Fluchterfahrung



sfbb
Sozialpädagogisches
Fortbildungsinstitut
Berlin-Brandenburg

Bei der Bildung, Betreuung und Erziehung von Kindern geflüchteter Familien stehen Kita-Fachkräfte immer wieder vor ähnlichen Fragen. Wie kann Familienzusammenarbeit gestaltet werden, wenn es auf beiden Seiten Sprachbarrieren gibt? Wie kann ich als Fachkraft Kinder stärken und schützen, die Diskriminierung erleben? Wie können Ansätze aus der Traumapädagogik für Kinder eine Bereicherung sein? Wie kann der Kinderperspektiven-Ansatz neue Perspektiven eröffnen? Der Fachtag lädt ein, auf diese und weitere Fragen Antworten zu finden und gemeinsam mit Leitungen und Fachkräften der ehemaligen Berliner Modellkitas in den Austausch zu kommen.

Ziel des Fachtages ist es, Kita-Fachkräfte in der Arbeit mit Kindern und deren Familien mit Fluchterfahrung zu stärken und in ihren Lebensrealitäten zu unterstützen. Barrieren sollen sichtbar(er) gemacht werden und gemeinsam wird nach Handlungswerkzeugen für die Praxis gesucht.

Im Fokus stehen dabei auch Zeit und Raum für den kollegialen Austausch unter Fachkräften.

Während der gesamten Veranstaltung ist Svetlana Kostić als Ansprechperson für Awareness vor Ort. Sollte es zu einem Fall von Diskriminierung und/oder Grenzüberschreitung kommen, kann sie jederzeit angesprochen werden.

Eine Verdolmetschung in Deutsch-Deutsche Gebärdensprache und Deutsche Gebärdensprache-Deutsch kann ermöglicht werden. Bitte den Bedarf bei der Anmeldung angeben.

Programm

- 08:30 **Anmeldung** und Begrüßungskaffee
- 09:00 **Begrüßung** und Organisatorisches
- 09:20 **Infotische der ehemaligen Berliner Modellkitas** ¹
- 11:00 **Impulsvortrag**
Vom Missverständnis zum Miteinander – Perspektiven verstehen, Teilhabe gestalten
Dipl.-Psych. Štěpánka Busuleanu, M.A.
- 12:15 **Mittagspause**
- 13:15 **Workshopphase** inklusive Kaffeepause
- 16:00 **8,5 Jahre Berliner Modellkitas – ein Abschied, Aus- und Rückblick**
- 16:30 **Ende** des Fachtags

Themen der Workshops:

- WS 1: *Traumasesibles Arbeiten in der Kita - Maria El-Safti*
- WS 2: *Familienzusammenarbeit in der Kita-Praxis – International Rescue Committee (IRC)*
- WS 3: *Übergänge und sozialemotionales Lernen - International Rescue Committee (IRC)*
- WS 4: *Mit Kindern über Diskriminierung ins Gespräch kommen – Anke Krause*
- WS 5: *Empowerment-Workshop für Fachkräfte, die Rassismus erleben - angefragt*

Gesamtmoderation: Francesca Rizzuti

¹ Themen sind unter anderem Kommunikation mit Kindern, Kita-Sozialarbeit/Familienzusammenarbeit, Kultur- und religionssensible Arbeit, Bücher und Spielmaterialien.

Zielgruppe:
pädagogische Fachkräfte, Kitaleitungen und Fachberatungen aus Berlin und Brandenburg
